

Borussia Mönchengladbach: Geplante Vertragsverlängerung mit Ullrich!

Borussia Mönchengladbach steht vor möglichen Abgängen von Schlüsselspielern. Die sportliche Stabilität weckt Interesse bei anderen Vereinen.



Am 2. März 2025 stehen in der Bundesliga die Zeichen für Borussia Mönchengladbach auf Veränderung. Der Verein könnte mehrere Schlüsselspieler verlieren, darunter Ko Itakura und Nico Elvedi. Sportchef Roland Virkus äußerte sich vor der enttäuschenden 0:3-Niederlage gegen den FC Augsburg stolz über das wachsende Interesse an Gladbach-Spielern, was die positive Entwicklung der Mannschaft widerspiegelt. In der Vergangenheit hatte der Klub Schwierigkeiten, wertvolle Spieler zu verkaufen, das Beispiel von Manu Koné, der erst kurz vor Ende der Sommertransferperiode zur AS Rom wechselte, verdeutlicht dies deutlich.

Die sportlichen Probleme der letzten Jahre haben es den

Spielern erschwert, sich ins Rampenlicht zu spielen. Doch die Stabilität auf dem Spielfeld und der Fortschritt mehrerer Spieler in dieser Saison haben nun zu einem Anstieg des Interesses an Akteuren des Vereins geführt. Insbesondere Lukas Ullrich, ein 20-jähriger Linksverteidiger, ist in den Fokus gerückt und hat offenbar auch Angebote von Vereinen wie dem VfL Wolfsburg erhalten. Ullrich kommentierte den Hype um seine Person und bezeichnete ihn als „verrückt“.

Ullrich bleibt ruhig

Obwohl Ullrich sich der Aufmerksamkeit bewusst ist, betont er, dass ein Abschied aktuell kein Thema für ihn sei. Er möchte mit Borussia erfolgreich sein und sich in der Bundesliga weiterentwickeln. Gladbach muss derzeit Angebote für Spieler sorgfältig abwägen, wie Virkus bei einem möglichen Transfer von Tim Kleindienst erläuterte. Ullrich, der bis 2027 an den Verein gebunden ist, wird durch seine Familie und seinen Berater gut unterstützt und drängt nicht auf einen schnellen Karrieresprung.

Die Vergangenheitsbewältigung hinsichtlich der Kaderzusammenstellung ist für Gladbach ebenfalls von Bedeutung. Trainer Gerardo Seoane hat das Kader-Management umgestellt, wodurch nun nur noch ein Außenverteidiger, Stefan Lainer, auf der Ersatzbank Platz findet. Joe Scally und Luca Netz übernehmen die Außenverteidigerpositionen, während Ullrich am kommenden Samstag im Regionalliga-West-Spiel gegen Schalke mit der U23 von Gladbach auflaufen wird.

Positive Entwicklung im Training

Ullrichs Leistungen im Training und in Testspielen bringen ihm positive Rückmeldungen, sowohl vom Trainerteam als auch von seinen Mitspielern. Besonders erfreulich war sein Einsatz in einem Testspiel gegen VV Venlo, in dem er einen Kopfballtreffer vorbereitete. Trotz seiner vielversprechenden Fähigkeiten hat Ullrich bislang keinen eigenen Startplatz in der Bundesliga

erobert, und der genaue Zeitpunkt seines Comebacks ins Oberhaus bleibt ungewiss. Doch seine Geduld und Entschlossenheit, sich weiterzuentwickeln, sind vorbildlich.

Borussia Mönchengladbach plant in den kommenden Wochen weitere Gespräche bezüglich einer vorzeitigen Vertragsverlängerung mit Ullrich. Diese Gespräche könnten entscheidend für die Zukunft des talentierten Linksverteidigers sein, der sich aktuell in einem Umbruchprozess der Mannschaft befindet, der durch das Vertrauen des Vereins und die Unterstützung seiner Familie geprägt ist.

Details

Quellen

- www.hersfelder-zeitung.de
- www.bild.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net